

**Vorlage**

Drucksachen-Nr.:	<b>FV/007/2021/Linke</b>					
Einreicher:	Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau Freie Fraktion					
Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Ausschuss für Kultur und Sport	öffentlich	16.06.2021				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	07.07.2021				
Stadtrat	öffentlich	21.07.2021				

**Titel:**

Schaffung einer ständigen Ausstellung mit dem Titel "Sport in Dessau-Roßlau"

**Beschluss:**

Die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau wird beauftragt, eine Möglichkeit der räumlichen Einordnung einer ständigen Ausstellung mit dem Titel „Sport in Dessau-Roßlau“ im Rahmen des Museums für Stadtgeschichte zu planen und zu realisieren.

**Finanzbedarf/Finanzierung:** -

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Ralf Schöнем  
Vorsitzender Fraktion Die Linke

Hans-Peter Dreibrodt  
Vorsitzender Fraktion Freie Wähler  
Dessau-Roßlau

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf  
Stadtratsvorsitzender

**Anlage 1:**

Der Sport spielt in unserer Gesellschaft eine sehr große Rolle. Neben gemeinschaftsfördernden völkerverbindenden und friedensstiftenden Aspekten können ihm auch gesundheits- und persönlichkeitsfördernde Wirkungen zugeordnet werden. In Dessau-Roßlau sind laut Anhalt Sport e.V. ca. 25.000 Bürger unmittelbar mit dem Sport verbunden. Eine ständige Ausstellung über die Geschichte des Sports in Dessau-Roßlau würde unsere Museumslandschaft bereichern und das Interesse vieler Menschen wecken.

Die Maßnahme war Prüfauftrag (als Sportmuseum) für den Haushalt 2020, Planungssumme 35.000 Euro, in dessen Ergebnis das Kulturstadamt der Stadtverwaltung aus Gründen fehlender Räumlichkeiten abschlägig beschied.

**Gestaltungsvorschlag:**

Folgende inhaltlichen Arbeitsthemen werden vorgeschlagen:

1. Entwicklung der Sportarten und Vereine in der Stadt Dessau-Roßlau
2. Dessau-Roßlaus Olympioniken
3. Sportstadt Dessau-Roßlau als Akteur und Gastgeber
4. Sportliche Höhepunkte
  - Jahrzehntelange Zugehörigkeit zum nationalen Spitzenhandball
  - DDR-Pokalsieg im Fußball
  - DDR-Meister im Großfeldhandball
  - Bau des Paul-Greifzu-Stadions
  - Bau der Anhalt-Arena

Umfangreiches Material liegt bereits vor und muss in entsprechender Form gebracht werden.